



Installation zweier Sitzbänke zur Verweildauer für Menschen mit eingeschränkter Mobilität im Bereich Vellerner Straße, Einmündung Lupinenstraße bis Einmündung Friedrich-von-Bodelschwingh-Straße – Antrag der FDP-Fraktion vom 05.09.2025

Federführung: Fachbereich Umwelt und Bauen

Beteiligungen: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Stadtentwicklung

Auskunft erteilt: Herr Dr. Hofbauer | 02521 29-7000 | hofbauer@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben
02.10.2025 Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Die FPD-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 05.09.2025 (siehe Anlage zur Vorlage) die Installation zweier Sitzbänke zur Verweildauer für Menschen mit eingeschränkter Mobilität im Bereich Vellerner Straße, Einmündung Lupinenstraße bis Einmündung Friedrich-von-Bodelschwingh-Straße.

Die Anregung zur Installation von Sitzbänken für mobilitätseingeschränkte Personen wird grundsätzlich als nachvollziehbar und unterstützenswert angesehen. Allerdings ist diese Aufgabe als laufendes Geschäft der Verwaltung zu bewerten.

Die Verwaltung bewertet den genannten Abschnitt für die Aufstellung von Bänken als nicht geeignet, da erforderliche Aufstellflächen nur eingeschränkt vorhanden sind. Neben laufenden Unterhaltungskosten würden durch die Aufstellung einer Bank Kosten in Höhe von circa 1000 Euro entstehen.

Anlage(n):

Antrag der FDP-Fraktion vom 05.09.2025